

**RS OGH 1974/8/14 3Ob146/74,
3Ob96/83, 3Ob51/95 (3Ob1060/95),
3Ob213/98i, 3Ob183/99d, 3Ob91/00d,
3Ob8**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.08.1974

Norm

EO §78

ZPO §6

Rechtssatz

Die mangelnde Prozeßfähigkeit muß im Exekutionsverfahren auch noch im Rechtsmittelverfahren von Amts wegen wahrgenommen werden.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 146/74
Entscheidungstext OGH 14.08.1974 3 Ob 146/74
Veröff: EvBl 1975/108 S 214
- 3 Ob 96/83
Entscheidungstext OGH 29.06.1983 3 Ob 96/83
Beisatz: Bei Erfolglosigkeit des Verbesserungsversuches ist jedoch nur die Nichtigkeit des von dem Mangel betroffenen Verfahrens (-teiles) auszusprechen; im Falle der Prozeßfähigkeit des Verpflichteten darf daher weder der Exekutionsantrag noch der ohne mündliche Verhandlung oder Einvernehmung der Verpflichteten erlassene Exekutionsbewilligungsbeschluß, sondern frühestens dessen Zustellung für nichtig erklärt werden. (T1)
- 3 Ob 51/95
Entscheidungstext OGH 29.11.1995 3 Ob 51/95
- 3 Ob 213/98i
Entscheidungstext OGH 16.09.1998 3 Ob 213/98i
Auch
- 3 Ob 183/99d
Entscheidungstext OGH 25.08.1999 3 Ob 183/99d
Auch
- 3 Ob 91/00d
Entscheidungstext OGH 26.04.2000 3 Ob 91/00d
Auch
- 3 Ob 84/06h
Entscheidungstext OGH 26.07.2006 3 Ob 84/06h
Auch; Beisatz: Das Gericht hat aber in erster Linie einen Heilungsversuch (nach § 6 Abs 1 und 2 ZPO iVm § 78 EO) vorzunehmen. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0002367

Dokumentnummer

JJR_19740814_OGH0002_0030OB00146_7400000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at